

**Unterausschuss Umwelt & Verkehr
Bezirksausschuss 4 Schwabing-West**

5. Mai 2019

Fraktionsübergreifender Antrag: Tempo 30 im Stadtbezirk 4

Im gesamten Stadtbezirk 4 Schwabing-West sollen alle Straßen in den Katalog der Tempo-30-Zonen aufgenommen werden für die dies nach § 45 StVO möglich ist.

Begründung:

Das Kreisverwaltungsreferat (KVR) setzt momentan sukzessive einen Stadtratsbeschluss um, der vorsieht, besonders gefährdete Bereiche vor Schulen und sozialen Einrichtungen zu Tempo-30-Zonen zu machen. Auch in Schwabing-West wurden und werden aktuell zahlreiche streckenbezogene Anordnungen von Tempo 30 vor Schulen, Kindergärten und ähnlichen Einrichtungen geprüft und umgesetzt. Davon betroffen sind nicht nur Nebenstraßen in Wohngebieten sondern auch größere Straßen wie die Belgrad-, die Schleißheimer- oder die Karl-Theodor-Straße. Grundsätzlich begrüßt der UA Umwelt & Verkehr diese Anordnungen zum Schutz der schwächeren Verkehrsteilnehmer*innen. Jedoch führt die streckenbezogene Anordnung von Tempo 30 im Stadtgebiet zu einem Flickenteppich von Regelungen und Beschilderungen, deren Einhaltung fraglich und nur schwer zu kontrollieren ist. Eine einheitliche Tempo-30-Regelung im gesamten Stadtbezirk mit Ausnahme von Straßen, für die eine Tempo-30-Regelung rechtlich nicht möglich ist (i.d.R. für den Durchgangsverkehr relevante Straßen), würde für alle Verkehrsteilnehmer*innen Klarheit schaffen und wäre geeignet, die Lebensqualität der Wohnbevölkerung im Viertel weiter zu erhöhen (verbesserte Sicherheit, weniger Lärm und Durchgangsverkehr, bessere Kontrollierbarkeit). In denjenigen Straßen, die für eine durchgängige Beschränkung auf Tempo 30 nicht infrage kommen, sollen die streckenbezogenen Anordnungen bestehen bleiben bzw. umgesetzt werden.

Unterausschuss Umwelt und Verkehr
BA4 Schwabing-West